

## Bobath für Therapeuten

### Aufbaukurs

**IBITA anerkannter Aufbaukurs für die Behandlung von Erwachsenen mit neurologischen Erkrankungen**

#### Zielgruppe

Physio- und Ergotherapeuten mit erfolgreich abgeschlossenem Bobath Grundkurs (IBITA)

#### Thema

Posturale Voraussetzungen für Reich- Und Greifbewegungen – Das Bobath-Konzept ist ein problemlösender Ansatz in der Befundaufnahme und Behandlung Erwachsener mit einer neurologischen Schädigung. Im Aufbaukurs werden die Teilnehmer mit den verschiedenen Aspekten der Rolle der posturalen Kontrolle beim funktionellen Reichen und Greifen vertraut gemacht. Grundlage bildet der konzeptionelle Rahmen und die wichtigsten Aspekte der klinischen Praxis des Bobath-Konzepts sowie das Verständnis der menschlichen Bewegung.

#### Ziele

Die Teilnehmer erlernen die posturalen Voraussetzungen für Reich- und Greifbewegungen und erwerben fundiertes Fachwissen über die Interdependenz von Kernstabilität sowie posturaler Kontrolle. Sie thematisieren klinische Überlegungen zur Beurteilung und Behandlung des Rumpfes, des Reichens und des Greifens bei Erwachsenen mit neurologischer Dysfunktion. Zusätzlich werden die Teilnehmer für die Verwendung von geeigneten Ergebnismessungen zur Unterstützung evidenzbasierter Praxis sensibilisiert.

#### Dozent

Monika Peßler, Bobath Seniorinstruktorin IBITA, MSc.

#### Termin

11.05.2020 – 15.05.2020 (5 Tage), jeweils von 08.30 bis 17.30 Uhr

#### Ort

RKU-Akademie Seminarraum, Frauenstraße 47, 2.OG, 89073 Ulm

#### Kontakt

Email: [bildung.fw@rku.de](mailto:bildung.fw@rku.de)

Telefon: 0731 177- 1602

#### Kursgebühr

850,- EUR

RKU/Sana 680,- EUR

## **Anmeldeschluss**

14.04.2020

Es gelten die Teilnahmebedingungen.

Fortbildungspunkte RbP: 16

Maximale Teilnehmerzahl: 10

## **Kursinhalte**

- Rolle der posturalen Kontrolle beim funktionellen Reichen und Greifen
- Klinisches Reasoning bei Erwachsenen mit neurologischen Erkrankungen für die optimale Behandlung und Umgebung für eine positive Veränderung
- Stellenwert der proximalen Stabilität des Rumpfes für die selektive Mobilität der oberen Extremitäten und die Geschicklichkeit
- Überlegungen zur Beurteilung und Behandlung des Rumpfes, des Reichens und Greifens bei Erwachsenen mit neurologischer Dysfunktion
- Relevanz der proximalen Stabilität des Rumpfes für die selektive Mobilität der oberen Extremitäten und die Geschicklichkeit
- Bedeutung des Rumpfes und der Corestabilität für den Rehabilitationsprozess
- Rumpf- und Scapulastabilität als Bestandteil der posturalen Kontrolle
- Modell der klinischen Praxis im Bobath Konzept (MBCP)
- Wechselbeziehung zwischen posturaler Kontrolle und funktioneller Wiederherstellung der oberen Extremität und Hand in ADL's
- Handfunktionen explorieren und facilitieren

## **Methoden**

- Vorträge
- Patientendemonstrationen, die den klinischen Denkprozess sowie die Bewegungsanalyse beinhalten
- Verbindung von Theorie und Praxis
- Praktisches Arbeiten
- Patientenbehandlungen unter Anleitung und Supervision der Instruktoren